Courfe n. Depeschen.

Neueste Nachrichten.

792 37 m

Freitag, 14. Oftober

1881.

2820 0 190		C	- 1-	"
Berlin, ben 1 Weizen höher Oftober April-Mai Woggen höher Oftober Oftober-November	89 50 188 50 Oft 180 25 179 25 Rought 169 — 168 50 Upp 53 70 53 60 Oft 55 40 55 — Sin	gr. Agentur.) iritus matt ober ober=November oember=Dezembev rit=Nai fer	53 70 52 70	56 20
Märkisch-Posen E. A. ibo. Stamm-Brior. 11 BergMärk. E. Aft. 13 Oberschlestliche E. A. 22 Kronpr Hindolf. E. A. Desterr. Silberrenis et Ungar. 5% Papierr. Rus Egl. Ant. 1872	14 — 114 25 Boi 22 50 122 60 Bon 47 25 247 — Boi 73 60 73 90 Stei 67 10 67 10 Den 77 — 76 90 Dis	M. KommandM.	129 - 1	29 50 76 — 52 25 54 50 71 60 48 50

Galister. Eisen. Aft. 101 50 101 30 Auman. Ami 1880 103 25 103 25 Rr. fansol. A. Ani. 101 — 101 620 - 624 50 292 - 300 -

Stettin, den	14.	Of	tobe	r.	(Telegr. Agentur.)				
	25	ot.	p. 1	3.				. 13	
Weizen fest	www.	40/20		200,00	Frühjahr	55	75	55	50
per					Spiritus ruhig				
Oftober=November					Toco	54	50	54	80
Frühjahr					Oftober	54	50	55	-
Roggen fest	220	-			Oftober=November	53	50	53	70
	-	-	-		Frühjahr			53	-
Oftober=November	178		178		Betroleum				
					Oftober	8	25	8	25
Frühjahr	101		100			0	40	0	210
Rüböl fill	F0	mr	=0		Rübsen —.	959		252	
Oftober	53	10	1 22	00	Oftober			202	

Durchschuitte-Marktpreise nach Ermittelung der f. Polizei-Direktion Bosen, den 14. Oktober.

Gegenstand.			gute M.	级.	M.	ei 215.	gerin Dt.	g.20.	Mitte.	
Weisen	höchster niedrigster	pro	23 22	50 50	22 21	75	21 21	50 25	22	08
Roggen	höchster niedrigster	100	18 17	75	17 17	50 25	17 16	75	17	38
Gerfie	höchster niebrigster	Kilos	15 15	75 50	15	25	14	75 50	15	13
Hafer	höchster niedrigster	gramm	15 14	75	14 14	50 25	14	75	14	38

	hoon. M.Af.	-	Paute. De.Pf.	21111111.	böchft. M.Asf.	0000000	Witte M.Pf
Strob Nichts Krumm- Geu Erbsen Einsen Schonen Sartoseln	6 50 7 50 — — — — — —	5 50 5 50 3 -	6 - 50	Rindfi. v. d. Keule Bauchfleisch Schweinesi. Sammeifi. Lalbsteisch Butter Eier vn. School	1 20	- 80 - 80 - 80	$ \begin{array}{c c} -90 \\ 110 \\ -90 \end{array} $

Posen, 14. Oktober. [Börsenbericht.] Roggen ohne Handei. Spiritus ruhig. Gekilndigt — Liter, Kündigungspreiß —, per Oktober 53,20 bez., per Rovember 51.40 bez. Br., per Dezember 50,80 bez. Gb., per Januar 50,70 bez. Br., per April-Mai 51,70 bez. Gb.

Marktbericht der kansmännischen Vereinigung.													
Bosen, den 14. Oftober.													
feine W. mittl. W. ordin. W.													
Weizen)		23	M.	60	Pf.	21	M.	60	Pf.	20	M.	80	Pf.
Hoggen		18	=	-	6	17		70	11	17	8	40	×
Gerste	pro	15		80	*	15	15	10	A	14	- 12	60	9
Hafer		15		10	2	14	16	60	8	14	75	10	
Erbsen (Rochw.)	100	18	12	-	5	17	=	70	5	17	#	40	=
= (Futterm.)		17	=	-	=	16	=	60	=	16	=	30	-
Winterrübsen	Rar.	23	=	50	=	23	=	20	=	23	=	-	3
Winterraps		24	=	-	=	23	=	50	=	23	=	30	=
Buchweisen		3	-	60	=	3	-	40	=	3	=	20	=
Marktkommission.													

Produkten-Idorle.

Angar, 5% Papierr. 77 — 76 90 | Bist. Rommand. A. 249 75 248 50 | Romings Laurahütte 127 75 127 30 | Berlin, 18. Oftober. [Spiritus.] Nach amtlicher Fesssellung seiten der Ausstellung sein der Ausstellung seiten der Ausstellung seiten der Ausstellung s

Rromberg, 13. Oftober. [Beright der Handelsfammer.]

Beizen matt, hochdunt und glafig 224—227 Marf, hellbunt
210—22) Marf.— Roggen rubig, lofo inländischer feinster 178—
179 Marf, geringere Qualität 175—177 Mf.— Gerste feine Brausmaare 155—160 Marf, große und kleine Müllergerste 145—155 Marf.
— Hafer lofo 150—160 M.— Erbsen Rochwaare 180—200 Mf.
— Mais, Kübsen. Raps ohne Handel.— Spiritus pro 100
Liter à 100 Brozen 55,00 Marf.— Rubelfours 217 Marf.

Eiter à 100 Prozent 55,00 Mark. — Rubelkours 217 Mark.

Breslan, 13. Oktober. (Amtlicher Produkten-Böken-Bericht.)

A 0 g g e n.: (per 2000 Pfd.) höher. Gekündigt — Centner. —
Abgelaufene Kündig. Sch. —, per Oktob. 174,50—175 bes. u. Sd., per Tkober-Rovember 171,50 bez. u. Sd., Novemb. Dez. 167,50—168,50 bez., per April-Mat 168,00 Br. — Be i z e n.: Sekündigt —, Centner, per Oktober — Gd., 225 Br. — Be t r o l e um per 100 Kidgr. loko u. per Oktober — Br., —, Sd. — Het r o l e um per 100 Kidgr. loko u. per Oktober — Br., —, Sd. — Het r o l e um per 100 Kidgr. loko u. per Oktober 139,00 Gd., — per November-Dezember 138,00 Gd., — per April-Mai 142,00 Gd. — Na p & Gekündigt — Centner, per Oktober 256 Br., 253 Gd. — Rüböl wenig veränd. Gek. — Gentner, loko 54 Br., per Okt. 53,00 Br., —, Sd., per Ckt.-Kov. 53,00 Br., —, Sd., per November-Dezember 53,00 Br., —, Sd., per Ckt.-Kov. 53,00 Br., —, Sd., per November-Dezember 54,00 Br., —, Sd., per Dezember 52,00 Br., —, Sd. — E pi i i u kaufender Monat niedriger. Sek. — Liter. — Abgel. Kündig. Scheine —, per Oktober 53,70 bez. u. Sd., per Oktober-Rovember 52,30 Gd., — per November-Dezember, sd., per Dezember-Rovember 52,30 Gd., — per November-Dezember, sd., per Tedenar-März —, Sd., per März-April — bez., per April-Mai 52,20—52 bez u. Gd., Mai-Kuni 53 Br. 3 i n k feit letzter Notiz Godullamarke auf Lieferung 15,80 bez.

Die Görfen-Commission.

Danzig, 13. Oktober. [G e t r e i d e = B ö r f e.] Wetter: verän-

fäustich. Irobe mit Geruch 112 Pfd. brachte 132 M., fleine — Pfd. — M., russische aum Transit 104—108/9 Pfd. 135—150 M., Futter 98—102 Pfd. 130—135 M. per Tonne. — Hafer 147 M. per Tonne 133 M., extra sein 148 M., russischer verzollt sein 147 M. per Tonne bezahlt. — Erbsen 10fd Mittels zu — M., seine Kochs — M. gesauft, russische — M. per Tonne bezahlt. — Dotter 10fd russischer — M. per Tonne bezahlt. — Dotter 10fd russischer — M., abfallend — M. per Tonne bez. — Winterraps 10fd slau, polsnischer zum Transit 248 M. per Tonne bezahlt. — Kübsen 10co flau, russischer Sommer zum Transit zu 208, 213, 215 M. per Tonne versauft. SeptembersOttober Transit 236 M. Gd. — Spiritus 10fd zu 53 M. gehandelt.

Staats- und Polkswirthschaft.

** Wien, 13. Oftober. [Die Einnahmen der Karl-Ludwigsbahn] (gesammtes Nets) betrugen in der Zeit vom 1. bis aum 10. Oftober 290,786 Fl., ergaben mithin gegen die entsprechende Zeit des Borjahres eine Mehreinnahme von 278 Fl., die Einnahmen des alten Netzes betrugen in der Zeit vom 1. bis aum 10. Oftober 233,524 Fl., ergaben mithin gegen die entsprechende Zeit des Borjah-res eine Wehreinnahme von 3759 Fl.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 14. Oftober. Die "Nordbeutsche Allg. Zeitung" fcreibt, aus bem aktenmäßigen Material über bie Berhandlungen mit Bennigsen im Dezember 1877 laffe sich mit Evidenz nach: weisen, daß Bennigsen sich im Irrihum befunden habe, wenn er annahm, daß bie Berhandlungen über feinen Gintritt in bas ber Frage bes Tabaksmonopols gescheitert seien. Die Monopolfrage bildete zu Ende Februar und zu Anfang März noch keine Rabinetsfrage; ber Reichskanzler stellte bei ben Berhanblungen bezüglich ber Nachfolge Camphausens weber bie Zeitfrage der Einführung noch die Einführung überhaupt als Vorbedingung für die Annahme neuer Kollegen. Auch der Ein tritt Hobrecht's wurde von der Zustimmung zum Monopol nicht abhängig gemacht. Thatsache sei, daß im Februar und März ber Moment für den Eintritt in's Ministerium schon versäumt war. Die Fortsetzung ber Berhandlungen mit Bennigsen sei schon Anfangs Januar auf Grund ber erstatteten Berichte allerhöchsten Orts inhibirt worden, ohne daß hierbei die Tabakefrage überhaupt zur Sprache kam.

Wien, 14. Oktober. Die "Wiener Zeitung" publizirt ein kaiserliches Handschreiben, wodurch Szlavy bis auf Weiteres mit ber verfaffungsmäßigen Vertretung bes Ministeriums bes Aeußern betraut und Sektionschef Rallan mit der Fortführung der unmit

telbaren Leitung beauftragt wird.

Beft, 13. Oftober. [Unterhaus.] Bei ber Abregbebatte betonte Tisza, er werde bafür forgen, baß der Bürger ge genüber bem Solbaten, aber auch ber Solbat bem Bürger gegenüber Genugthuung erhalte, und hob weiter ben Gerben gegenüber hervor, daß feine Politik burch bie Danziger Entrevue und feine Beziehungen zu Deutschland burchaus nicht alterirt feien, und daß in keinem Staate Europa's die nicht zur herrschenden Race gehörigen Nationalitäten annähernd jene Rechte, wie in

Ungarn, befäßen.

London, 13. Oftober. Der Obersefretar für Grland, Mir. Forster, reiste sofort nach bem gestrigen Ministerrath nach Ir land, kam heute früh in Dublin an und unterzeichnete sofort ben Haftbefehl gegen Parnell. Die Polizei begab fich alsbald nach bem Hotel, in welchem Parnell wohnte, ber heute einer Ligasitzung in Kildare präsidiren follte. Parnell war noch nicht aufgestanden, und sehr verwundert, als ihm die Polizei den Grund ihres Erscheinens mittheilte. Nachdem er sich angekleidet, wurde er nach dem Gefängniß in Kilmainham abgeführt. Nach bem Bekanntwerben ber Verhaftung Parnell's riefen die Führer ber Liga ein Meeting zusammen, auf welchem Dillon sich auf bas Heftigste über bas Borgehen ber Regierung aussprach.

London, 13. Oftober. Als Gladstone in der Guildhall bie Berhaftung Parnell's mittheilte, erhob fich die gange Berfammlung mit stürmischen Beifallsrufen. Glabfione erklärte, bie Berhaftung Parnell's fei ber erfte Schritt zur Wiederherftellung ber gesetlichen Ordnung; bie Regierung fampfe nicht mit bem irifchen Bolfe, auf beffen Gefühle fie baue, fie muffe aber ber Demoralifirung und ber allgemeinen Ginschüchterung Ginhalt thun, welche Agitatoren von Profession ausübten. Transvaals erinnerte Gladstone an den Artikel der Konvention, die Regierung der Boeren verpflichte, die Konvention melcher brei Monaten zu ratifiziren. Die englische Regierung binnen

fleine — Pid. werbe bei dem Wortlaut stehen bleiben und die heiligen Rechte 0 M., Tuttere pon Taufenden der Singehorenen schützen. von Taufenden der Eingeborenen schützen.

London, 14. Oftober. Es verlautet, Dillon werde Parnell als Landligachef erseben. Sämmtliche Morgenblätter ohne Barteiunterschied drücken ihre lebhafteste Befriedigung über die Ber= haftung Parnells aus.

Betersburg, 14. Oftober. Der "Regierungsbote" meldet aus Gatschina vom 13. d., daß der Kaiser mit der Raiserin nebst Thronfolger und anderen Kindern heute von Peterhof

nach Gatschina übersiedelten.

Washington, 14. Oftober. Der Präsident ernannte Mark Brewer zum General-Konful in Berlin.

München, 14. Oktober. Wie der "Baierische Kurier" melbet, ift der Runtius Rocetti gestern in Rom gestorben.

Dublin, 13. Oftober. Der Geheimrath publizirte Proklamationen, welche die Grafschaften Longford, Kildare, Louth, Meath, Carlow, Weftford und Wicklow unter die Bestimmungen bes Zwangsgesetzes stellen, das jest in gang Irland in Rraft ift.

Angekommene Fremde.

Bofen, 14. Oftober.

Bucow's Hotel de Kome. Major a. D. und Rittergutsbesitzer v. Winterseld und Frau aus Brzevendowo, Maurermeister Pständerund Sohn a. Schwiedus, Vaumeister Büttnera. Stettin, die Kaust. Simon aus Breslau, Böhm. Seidel. Simon, und Cohnheim aus Berlin, Geldrinsti aus Thorn, Herringer aus Paris, Ribbert aus Hohnelimburg, Wildbagen aus Lodz, Goldstein aus Breslau, Versicherungszunderer v. Veczwarzowsti aus Danzig, Fabritbesitzer Kozes aus Fraudenz, die Kausteute Weinkopf aus Carlsbad, Kuhn aus Mannsheim, Lövn aus Hohendowsti aus Granowsto.

heim, Lövn aus Hoßenploß, die Kitterguisbenget Stiet aus Stosies, v. Riezychowsfi aus Granowfo.

Ryltus' Hotel de Dresde. Landrath Dr. v. Dziemsbowsfi aus Samter, Hauptmann v. Kandow aus Kawitsch, Amtsgestichtsrath Tenne a. Schrimm Afies. Gillet u. Frau aus Berlin, Privat. Frau Krochmann ans Mogilno, Bünschel und Schütz aus Berlin, Appenseller aus Karlsruhe, Böhling aus Oliß, Stromberg aus Magdedurg, Heinemann a. Frankfurt a.M., Kresschmer aus Hanger aus Schrimm.

Seinemann a. Frankfurt a.M., Krehschmer aus Hamburg, Masewey aus Dessau, Unger aus Schrimm.

Seelig's Gasthof zur Stadt Leipzig. Die Rausleute Boß aus Breslau, Weege aus Berlin, Müncheberg und Brandt aus Buf, Strzelicki aus Tremessen und Friedmann aus Radziewo, Monteur Albes aus Frankfurt a. D., Wirthschaftsbeamter Poleski a. Briesen.

Bogelsang's Hotel Garni vorm. Tilsner. Rektor Schneider aus Fischne, Versicherungs-Inspektor Gräber aus Berlin, die Privatiers v. Wilczewski aus Samter, Lesche aus Morawski, Wojtowski aus Debrowka, Witthschaftsinspektor Götz aus Guswiz, die Rausseute Michelsen aus Veschen, Hagen aus Leipzig und Kuncze aus Wien, Wagenbauer Eding und Schulmachermeister Ralbsch aus Schrimm. Schrimm.

Schrimm.
J. Graeh's Hotel zum Deutschen Hause. De Kaufleute Pranger auß Berlin und Pfennig aus Züllichau, Ingenieur Meyer aus Frankfurt, Maurermeister Meyer aus Schneibemühl, Baulnternehmer Jakob aus Neustettin, Jimmermeister Karwehkt aus Kolmar i. Br., Bauchtechniker Martens aus Bongrowik, pensionirter Oberwachtmeister Paschke aus Grabow, Gendarm Heimann aus Auf. Sokretär Röhr aus Berlin, Sekretär Glebockt aus Smilleuter Lamter, Landwirth Schneeweiß aus Leipzig, Frau Musiker Flenburg aus Gnesen, die Handelseute Hierfern und Leciejewicz aus Neutomischel, Jasusche aus Eirschalak notte aus Kirchplat

Amtliche Schiffsliften.

** Bromberg, 13. Oftober. [Schiffsverkehr auf dem Bromberger Kanal. Bom 12. dis 13. Oftober, Mitztags 12 Uhr.] Schiffer Friedr. Bolker, I 16287, Roggen, von Thorn nach Berlin. Bilhelm Leopold, I 15253, kieferne Bretter, von Schulitz nach Berlin. Julius Herlin. Karl Haewis, VIII 1189, eichene Bretter, von Schulitz nach Berlin. Karl Haewis, VIII 1189, eichene Bretter, von Thorn nach Berlin. August Grund, VIII 1146, eichene Bretter, von Thorn nach Berlin. Franz Schneiber, VIII 962, Steinfohlen, von Danzig nach Bromberg. August Klir, XIV 93, Roggen von Bromberg nach Berlin. Louis Niemer, I 16384, Roggen, von Bromberg nach Berlin. August Hoffert, V 574, Güter, von Magdeburg nach Thorn. Gottl. Drömer, II 705, Weizenmehl, von Bromberg nach Berlin. Reinhold Drömer, IX 3861, kieferne Bretter, von Schulitz nach Berlin. Rudolf Drömer, IX 3861, kieferne Bretter, von Schulitz nach Berlin. Rudolf Drömer, IX 3861, kieferne Bretter, von Schulitz nach Berlin. Rudolf Drömer, IX 3861, kieferne Bretter, von Schulitz nach Berlin. Rudolf Drömer, IX 3861, kieferne Bretter, von Schulitz nach Berlin. nach Berlin.

Do laflößerei auf dem Bromberger Kanai: Bon der Weichsel: Touren Nr. 486, 507, 506, J. Kretschmers Bromberg für Lindner und Dänell-Stettin sind abgeschleust. Gegenwärtig schleust Tour Nr. 459, A. Müller-Bromberg für das Berliner Holzschmetoir.

Wasserstand ber Warthe. Bosen, am 13. Oftober Mittags 0,90 Meter. Morgen 0,88 Mittags 0,88 = 14.